



30.00 EUR

Michael Rauhut (Hg.)
Reinhard Lorenz (Hg.)

Ich hab den Blues schon etwas länger

Spuren einer Musik in Deutschland

Erschienen: September 2008

Ausstattung: Broschur

Format: 16.5 x 23.5 cm

Seitenzahl: 416

Abbildungen s/w: 229

Abbildungen farbig: 8

ISBN: 978-3-86153-495-2

Deutschland hat den Blues schon etwas länger. Ab den 1920er Jahren sickerte er als Marginalie des Jazz über den Atlantik, bis er sich nach dem Zweiten Weltkrieg von seiner Schattenexistenz emanzipierte. 1962 erteilte die Agentur Lippmann+Rau den Ritterschlag: Sie schnürte zum ersten Mal ein epochales Tourneepaket, das American Folk Blues Festival. Auch wenn er nur in konjunkturellen Phasen das Biotop der Nische verlassen hat, ist der Blues bis heute eine feste Größe des musikkulturellen Alltags in Deutschland. x0dx0ax0dx0aNamhafte Publizisten, Musiker und Insider zeichnen in mehr als fünfzig Texten ein präzises wie kurzweiliges Bild der Geschichte und Gegenwart des Blues. Porträts von Inga Rumpf, Louisiana Red, Abi Wallenstein, Das Dritte Ohr, Joy Fleming, B.B.&The Blues Shacks oder der Blues Company gestatten einen Blick hinter die Kulissen. Mit Beiträgen von Wim Wenders, Manfred Miller, Eric Burdon, Klaus Doldinger, Werner Burkhardt, Siegfried Schmidt-Joos, Konrad Heidkamp, Christoph

Pressestimmen:

»Ich hab' den Blues schon etwas länger« ist mehr als nur eine vergnügliche Spurensuche, es ist eine längst fällige Beschäftigung mit dieser Musik in Deutschland Ost und West. Die Autoren – vom Herausgeberpaar Michael Rauhut (Professor für populäre Musik der Universität Adger in Norwegen) und Reinhard Lorenz (Gründer des Jazzarchivs Eisenach) handverlesen – ergehen sich nicht in den üblichen Plattitüden über den Blues. Sie haben sich, und das ist von der ersten bis zur letzten Zeile spürbar, ernsthaft, akribisch, aber auch emotional mit dieser Musikform auseinandergesetzt, so führen sie uns behutsam durch den deutschen Blues von seinen Anfängen im Kaiserreich über die Zeiten des Naziterrors bis ins Hier und Heute. Von Bayern bis Thüringen, von Berlin bis Lahnstein - von Inga Rumpf über Eric Burdon und Peter Maffay bis zu Pete York und Götz Alsmann.

Uwe Golz, Deutschlandradio Kultur

Vor allem die Vielzahl der Autoren sorgt für überaus abwechslungsreichen Lesestoff. (...) »Ich hab den Blues schon etwas länger« zeichnet ein lebendiges, facettenreiches Bild vom Blues in Deutschland und lässt hoffen, dass viele den Blues auch noch lange haben werden.
bluesnews Magazin

Alle Texte bieten neben akribisch recherchierten und exzellent formulierten Informationen vor allem das, was den Blues auszeichnet: Ganz viel Gefühl. Man spürt den Atem der Geschichte, den Schweiß der Legenden und besonders den Zauber der Musik – begleitet von tollen, stimmungsvol ...

Bestellen:

Bitte bestellen Sie das Buch in Ihrer Buchhandlung vor Ort oder direkt auf unserer Internetseite www.christoph-links-verlag.de. Alle Online-Bestellungen werden innerhalb Deutschlands **portofrei** ausgeliefert. Die Bezahlung kann wahlweise gegen Rechnung oder Kreditkarte erfolgen.

Kurzlink / weitere Informationen zum Titel:

https://www.christoph-links-verlag.de/direkt.cfm?titel_nr=495

Ch. Links Verlag
Schönhauser Allee 36
KulturBrauerei
D - 10435 Berlin
T: (030) 44 02 32 - 0
F: (030) 44 02 32 - 29
mail@christoph-links-verlag.de

Ch.Links

ISBN: 978-3-86153-495-2

PREIS: 30.00 EUR | Österreich: 30.90 EUR